



Deutscher Fruchthandelsverband e.V.

## Informationspflichten gemäß Art. 13, 14 DSGVO

### 1. Name und Kontaktdaten des

#### Verantwortlichen

Deutscher Fruchthandelsverband e.V.  
Bergweg 6; 53225 Bonn  
Telefon: +49 228 911 45-0;  
Fax: +49 228 911 45-45; info@dfhv.de

### 2. Kontaktdaten des Datenschutz- beauftragten

Datenschutzbeauftragter beim Deutschen  
Fruchthandelsverband e.V.  
Bergweg 6; 53225 Bonn  
Telefon: +49 228 911 45-0;  
Fax: +49 228 911 45-45; info@dfhv.de

### 3. Kategorien der verarbeiteten personenbe- zogenen Daten

Der Verantwortliche verarbeitet personen-  
bezogene Daten. Diese Daten werden dem  
Verantwortlichen entweder von dem  
Betroffenen selbst zur Verfügung gestellt  
oder von einem Unternehmen/ Behörde/  
Verband, für welches der Betroffene tätig ist  
oder sie stammen aus einer öffentlich  
zugänglichen Quelle. Die Daten lassen sich  
in die nachfolgenden Kategorien unter-  
teilen:

- (1) Name, Vorname
- (2) Firma/Behörde
- (3) Position
- (4) Anschrift der Firma/Behörde
- (5) Emailadresse
- (6) Telefon-/Faxnummern
- (7) Zugehörigkeit in Ausschüssen, Gremien,  
Verteilern
- (8) Emailsignaturen, Emailverlauf, Telefon-  
notizen
- (9) Fotografien, Bilder
- (10) Ggf. Geburtsdatum (soweit angegeben)
- (11) Ggf. Private Anschrift, Telefonnummer  
(soweit angegeben)

### 4. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenver- arbeitung

Zweck der Datenverarbeitung ist die  
Erfüllung des Verbandszwecks des

Verantwortlichen durch Mitgliederver-  
waltung, Mitgliederkommunikation, Mit-  
gliederberatung, Vertretung der  
Verbandsinteressen gegenüber Dritten,  
Seminare und Fortbildungsmaßnahmen,  
Rundschreiben, Newsletter, Werbung,  
Veranstaltungen.

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund der  
nachfolgenden Rechtsgrundlagen:

- (1) Die betroffene Person hat ihre  
Einwilligung zu der Verarbeitung der sie  
betreffenden personenbezogenen Daten  
für einen oder mehrere bestimmte  
Zwecke gegeben (§ 6 Abs. 1 a) DSGVO).
- (2) Die Verarbeitung ist für die Erfüllung  
eines Vertrages (Mitgliedschaft im  
Verband, Veranstaltungen, Seminare,  
sonstige Vertragsverhältnisse) oder zur  
Durchführung vorvertraglicher Maß-  
nahmen erforderlich (§ 6 Abs. 1 b)  
DSGVO).
- (3) Die Verarbeitung ist zur Erfüllung  
rechtlicher Verpflichtungen erforderlich  
(§ 6 Abs. 1 c) DSGVO).
- (4) Die Verarbeitung ist zur Wahrung der  
berechtigten Interessen des Verant-  
wortlichen oder eines Dritten  
erforderlich (§ 6 Abs. 1 f) DSGVO).

### 5. Berechtigtes Interesse an der Daten- verarbeitung

Der Verantwortliche verfolgt berechtigte  
Interessen im Sinne von § 6 Abs. 1 f) DSGVO.  
Diese sind:

- (1) Mitgliederverwaltung, Mitglieder-  
kommunikation, Mitgliederberatung
- (2) Lobbying und Netzwerken
- (3) Durchführung von Veranstaltungen
- (4) Durchführung von Seminaren und  
Fortbildungsmaßnahmen
- (5) Versand von Rundschreiben und  
Newslettern
- (6) Werbung

**6. Empfänger der Datenübermittlung**

Grundsätzlich gibt der Verantwortliche keine personenbezogenen Daten an Dritte weiter, es sei denn, es ist zur Durchführung eines Vertrages erforderlich oder es besteht ein sonstiges berechtigtes Interesse des Verantwortlichen an der Weitergabe, und die Weitergabe widerspricht nicht dem berechtigten Interesse des Betroffenen. In jedem Fall stellt der Verantwortliche sicher, dass die personenbezogenen Daten von den potentiellen Empfängern ausreichend geschützt werden. Empfänger der Daten können sein:

- (1) Mitglieder des Deutschen Fruchthandelsverbandes,
- (2) branchennahe Unternehmen, Behörden und Verbände,
- (3) Fortbildungseinrichtungen und Referenten,
- (4) Veranstalter und Hotels,
- (5) Sonstige Auftragsdatenverarbeiter (z. B. IT Dienstleister)

**7. Speicherdauer**

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung darüber hinaus kann erfolgen, wenn der Verantwortliche hierzu rechtlich verpflichtet ist. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine rechtlich vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten besteht (z. B. ein Rechtsstreit).

**8. Datensicherheit**

Der Verantwortliche trifft technische und organisatorische Maßnahmen, um die Daten des Betroffenen gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulation, Verfälschung, Verlust, Zerstörung oder Zugriff durch unberechtigte Personen zu schützen. Diese Maßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend angepasst, verbessert oder erweitert.

**9. Betroffenenrechte**

Der Betroffene hat gemäß Art. 15 DSGVO das Recht, beim Verantwortlichen Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten zu verlangen.

Der Betroffene hat weiterhin gemäß Art. 16 DSGVO das Recht auf unverzügliche

Berichtigung seiner Daten, gemäß Art. 17 DSGVO das Recht auf Löschung seiner Daten, gemäß Art. 18 DSGVO das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung und gemäß Art. 20 DSGVO einen Anspruch auf Datenübertragbarkeit, jeweils unter den dort geregelten Bedingungen.

**10. Widerspruchsrecht**

Soweit die Daten aufgrund des berechtigten Interesses des Verantwortlichen im Sinne von Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO verarbeitet werden, hat der Betroffene gemäß Art. 21 DSGVO das Recht der Datenverarbeitung zu widersprechen, wenn sich aus der besonderen Situation des Betroffenen Gründe ergeben, die dieser Datenverarbeitung entgegen stehen. Der Verantwortliche wird in diesem Fall die Datenverarbeitung beenden, es sei denn, er weist nach, dass die Datenverarbeitung seinen überwiegenden zwingenden schutzwürdigen Interessen entgegensteht.

Soweit die Datenverarbeitung auf einer Einwilligung durch den Betroffenen beruht, kann dieser seine datenschutzrechtliche Einwilligung jederzeit widerrufen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt.

**11. Beschwerderechte**

Dem Betroffenen hat die Möglichkeit, sich über die die Datenverarbeitung des Verantwortlichen bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. Für den Verantwortlichen ist die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde:

**Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW (LDI NRW)**  
Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf  
Telefon: 0211/ 384240; Fax: 0211/ 3842410; Email: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)